

International Conference on

Dublin Core and Metadata Applications

22-26 September 2008

Presse-Information

www.dc2008.de

Tagung weltweit renommierter Webtechnologie-Experten im September in Berlin

Termin & Veranstalter

Die 8. International Conference on Dublin Core and Metadata Applications wird vom 22. bis 26. September erstmalig in Berlin stattfinden. Veranstaltet wird die Konferenz vom Kompetenzzentrum Interoperable Metadaten (KIM), der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek (SUB) Göttingen, der Max Planck Digital Library (MPDL), der Deutschen Nationalbibliothek und der Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit der Dublin Core Metadata Initiative (DCMI). Die Konferenz findet an der Humboldt-Universität zu Berlin statt.

Digitales Informationsmanagement & neue Webtechnologien

Im Mittelpunkt der Konferenz stehen Standards und Technologien rund um das Thema Metadaten, Metadaten, d.h. strukturierte Beschreibungen von Personen oder Objekten (z.B. Bücher, Akten und Waren) im Internet und in Datenbanken ermöglichen die Suche, Identifikation und Austausch von Daten. Im Zentrum der diesjährigen Veranstaltung stehen Metadata for Semantic and Social Applications. Als Social Applications bezeichnet man Softwaresysteme wie Blogs und Wikis für die Kommunikation und Interaktion im Internet (Social Software, Social Computing), als Semantic Web eine Erweiterung des World Wide Web um semantische Informationen, die zur Wissensvernetzung eingesetzt werden können.

Programm

Das Konferenzprogramm wurde von einem Programmkomitee, dem mehr als fünfzig renommierte Wissenschaftler/innen und Experten/innen internationaler Organisationen angehören, gestaltet. Angeboten werden Rahmenveranstaltungen (deutsch- und englischsprachige Tutorials und Einsteiger-Seminare) jeweils am Tag vor und nach der Konferenz sowie die eigentlichen Konferenzveranstaltungen (Vorträge, Workshops und Poster).

Vorträge, Workshops & Projektberichte

Keynotespeaker referieren u.a. zu den Themen Semantic Web und Ressource Description and Access (RDA). Die Plenarvorträge haben Folksonomien, Taxonomien, Anwendungsprofile und Digitale Sammlungen zum Gegenstand. Die Workshops werden für unterschiedliche Interessengruppen (z.B. Forschung und Lehre, Verwaltung) und zu verschiedenen Themengebieten im Bereich Metadaten (z.B. Softwaretools, Langzeitarchivierung, Knowledge Management) angeboten. Parallel zu den Workshops finden Veranstaltungen mit Projektberichten u.a. über die Entwicklung von Metadatenprofilen, Mikroformaten, kontrollierte Vokabularsysteme und Interoperabilität statt.

Anmeldung noch bis zum 12.9.2008 möglich Zur Konferenz werden bis zu 350 Metadaten-Experten aus Kultur, Wirtschaft, Industrie, Forschung und Bibliotheken aus ca. fünfunddreißig Nationen erwartet.

Die Anmeldung ist über einen Online-Service auf der Konferenzhomepage noch bis zum 12. September 2008 möglich.

Links

Konferenzprogramm: http://dc2008.de/programme Registrierung: http://dc2008.de/registration

Kontakt & Koordination Dr. Heike Neuroth Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB)

neuroth@sub.uni-goettingen.de Max Planck Digital Library (MPDL) heike.neuroth@mpdl.mpg.de

Makx Dekkers

Dublin Core Metadata Initiative (DCMI) mail@makxdekkers.com













